



Hubertus Hencke
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Presseinformation

Nr. 104/2013 Kiel, 16. Dezember 2013

StadtRegionalBahn (SRB)

Der Verkehrsminister hält die richtige Reihenfolge ein

Die Ankündigung von Schleswig-Holsteins Verkehrsminister Meyer, erst dann weitere Planungsleistungen für die SRB zu übernehmen, wenn die gesamte Kiel-Region das Projekt mitträgt, wird von der FDP-Ratsfraktion begrüßt. Die verkehrspolitische Sprecherin, Christina Musculus-Stahnke, erklärt hierzu:

„Verkehrsminister Meyer hält in seinem Vorgehen die richtige Reihenfolge ein, nämlich: *Erst* belastbare Grundsatzbeschlüsse aller Projektpartner herbeiführen, *dann* Leistungen übernehmen.

Demgegenüber liegt die rot-grüne Rathauskooperation mit ihrer Reihenfolge völlig falsch. Wer Jahr für Jahr unermüdlich Steuergelder für ein Projekt verausgabt, für das die Zustimmung der Partner fehlt, handelt gefährlich naiv auf Kosten der Steuerzahler und verhält sich, als ob Geld in Kiel keine Rolle spielt.

Rot-Grün wird dieses unsolide Finanzgebaren zu gegebener Zeit erklären müssen und hat dann die Verantwortung dafür zu tragen, dass über Jahre hinweg mehrere Millionen Euro Planungskosten für Gutachten und Personal in den Sand gesetzt wurden.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer